

Linz am Rhein, 17. Dezember 2021

Weitere Fördergelder für die „Bunte Stadt am Rhein“

Innenminister Roger Lewentz übergibt Förderbescheid an die Stadt Linz

nach mehreren erfolgreich abgeschlossenen Projekten im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms ISEK erhält die Stadt Linz am Rhein auch im kommenden Jahr 2022 wieder eine Förderung zur Umsetzung weiterer Maßnahmen. Übergeben wurde der Zuwendungsbescheid der Städtebaufördermittel am Freitag, 17.12. durch Innenminister Roger Lewentz. „Ein schönes, gemütliches Städtchen zum Wohlfühlen in das er immer wieder gerne zurückkehrt“, nannte Innenminister Roger Lewentz die „Bunte Stadt am Rhein“ bei seinem Besuch. Gleichzeitig betonte er die zukunftsweisende Entwicklung in Linz in den letzten Jahren, insbesondere das Engagement im Ehrenamt.

Die Fördersumme von rund 610.000 Euro dient der städtebaulichen Erneuerung der historischen Innenstadt „Altstadt Linz“, die es durch ihre teils herausragende und repräsentative historische Bausubstanz mit besonderem baukulturellem Charakter zu erhalten gilt. Mit den neuen Fördermitteln aus dem ISEK Programm sollen unter anderem der Ausbau der Straßen Katharinenstraße, Brüderstraße und Grabentor sowie die Umgestaltung der Plätze in der Altstadt durch neues Stadtmobiliar finanziert werden. Hinzu kommen Vorhaben wie die Umfeld-Gestaltung am Neutor sowie die Sanierung beziehungsweise der Erhalt der teils im Fundament gefährdeten, historischen Stadtmauer.

Die Fördermittel in diesem Jahr wurden z.B. zur Sanierung des Rheintors sowie zur Subvention von privaten Modernisierungs- bzw. Instandsetzungsmaßnahmen an privaten baulichen Anlagen im Sanierungsgebiet genutzt. „Das ISEK Programm hat der Stadt Linz am Rhein viel Gutes gebracht und wir freuen uns, dass vor allem so viele Linzer BürgerInnen von der anteiligen Kostenerstattung Gebrauch gemacht haben und so maßgeblich zur Erhaltung der historischen Vielfalt in der Altstadt beitragen“, so Stadtbürgermeister Hans-Georg Faust.